

## Übung Java if/else Expression

### Ausgangslage

Mit dieser Übung soll eine Zahl von der Kommandozeile eingelesen werden. Diese Zahl soll einen Code des HTTP (Hypertext Transfer Protocol) Protokolles repräsentieren. Nun ist zu prüfen, um was für eine Kategorie es sich handelt. Das HTTP-Protokoll definiert die folgenden Codebereiche: 100-199 : Informational 200-299 : Successful 300-399 : Redirection 400-499 : Client Error 500-599 : Server Error Kommandozeilenparameter werden beim Aufruf dem Programm übergeben. Die Parameter werden mit einem Space (Blank) separiert und im Array `args[]` der Methode `main(...)` abgelegt. Das folgende Codefragment zeigt die Auswertung und Anzeige von Kommandozeilenparametern:

```
public static void main (String[] args) {
    for (int i=0; i < args.length; i++) {
        System.out.println("#34;param#34; + i + #34;: #34; + args[i]);
    }
}
```

Beim Ausdruck `args[i]` handelt es sich um einen String. Dieser String ist nun in einen primitiven `int`-Datentyp zu konvertieren. Das folgende Codefragment zeigt diese Konversion über die Wrapper-Klasse `Integer` auf:

```
int number = Integer.parseInt (args[i]);
```

### Vorgehen

Lösen Sie bitte die Aufgabe wie folgt: Erzeugen Sie die Datei `HttpCodeRange.java` mit einem geeigneten Editor. In Eclipse eröffnen Sie eine neue Klasse am einfachsten über das Menu `New->Class`: Geben Sie jeder Klasse neben dem Namen ein Package mit. Programmieren Sie die Klasse `HttpCodeRange` mit dem Gerüst der Methode `main(String []args)` aus und programmieren Sie die Klasse weiter gemäss dem folgenden Listing:

```
public class HttpCodeRange {
    public static void main(String[] args) {
        if (args.length < 1) {
            System.err.println("#34;no argument specified#34;);
            return;
        }
        for (int i = 0; i < args.length; i++) {
            System.out.println("#34;param#34; + i + #34;: #34; + args[i]);
        }
    }
}
```

Speichern Sie das Programm ab und führen Sie solches aus via Popup Menu `Run As->Java Application`: Leider ergibt das Programm keine Ausgabe an die Konsole, weil keine Kommandozeilen Parameter definiert sind. Öffnen Sie nun über das Menu `Run->Run Configurations` den folgenden Dialog: Definieren Sie wie im Dialog die Werte `#34;200 302 404 500 -1 600#34;` und lassen Sie das Programm erneut ausführen: Die Konsole sollte die Werte nun korrekt anzeigen: Nun geht es darum, innerhalb der Schleife die Argumente in eine `int`-Variable umzuwandeln und auf den korrekten Bereich hin zu prüfen. Das folgende Listing zeigt einen möglichen Ansatz:

```
for (int i = 0; i < args.length; i++) {
    System.out.println("#34;param#34; + i + #34;: #34; + args[i]);
    int httpCode = Integer.parseInt(args[i]);
    if (httpCode < 200 || httpCode >= 600) {
        System.out.println(httpCode + #34; is out of range#34;);
        continue;
    }
    if (httpCode >= 200 & httpCode < 300) {
        System.out.println(httpCode + #34; successful#34;);
        continue;
    }
    if (httpCode >= 300 & httpCode < 400) {
        System.out.println(httpCode + #34; is redirection#34;);
        continue;
    }
    ...
}
```

Programmieren Sie alle Varianten aus. Zusatzaufgabe: Was passiert bei der Eingabe eines ungültigen Http Codes wie z.B. `#34;eins#34;` ausgeschrieben?

### Lösung

Eine mögliche Lösung finden Sie hier

#### Kontakt

Simtech AG  
Finkenweg 23  
3110 Münsingen  
Schweiz

#### Impressum

Das Copyright für sämtliche Inhalte dieser Website liegt bei Simtech AG, Schweiz. Beachten Sie auch unsere Hinweise zum Urheberrecht, Datenschutz und Haftungsausschluss.

Jeder Hinweis auf Fehler nehmen wir gerne entgegen.

Copyright

2024 Simtech AG, All rights reserved, Powered by stack.ch written in Golang by Daniel Schmutz

<https://www.simtech-ag.ch/kurse-jegl-ifelse>